



DIN-Preis 2022 - Kategorie „Nachwuchs“

Der DIN-Preis in der Kategorie „Nachwuchs“ verfolgt das Ziel, junge Menschen, die sich mit Normungs- und Standardisierungsthemen befassen, zu fördern. Er ist mit 5.000 Euro dotiert und wird einmal pro Jahr vergeben.

Bewerben können sich

Studierende, Hochschulabsolvent*innen und wissenschaftliche Mitarbeitende, die

sich in ihrer Master- oder Doktorarbeit mit dem Transfer von Forschungsergebnissen oder der Effizienz- oder Qualitätssteigerung in Unternehmen durch Normung und Standardisierung befasst haben.

in der Normung oder Standardisierung aktive Expert*innen unter 35 Jahren, die

für ihr Unternehmen Vorteile durch die Teilnahme an der Normungs- oder Standardisierungsarbeit generieren oder durch die Anwendung von Normen und Standards nachweislich zur Steigerung des Unternehmenserfolgs beigetragen haben.

Bewertet werden

bei Studierenden, Hochschulabsolvent*innen und wissenschaftlichen Mitarbeitenden:

1. Die Qualität der Herleitung des Themas durch

- Definition der Zielsetzung
- Betrachtung der wirtschaftlichen Situation und Branchenentwicklungen
- Abwägung von Chancen und Risiken für Unternehmen/ die Wirtschaft
- Beschreibung von Entwicklungspotenzialen

2. Die Relevanz der Untersuchung für den behandelten Wirtschaftszweig und das betrachtete Unternehmen sowie die Annahme über die wirtschaftliche und soziale Bedeutung des Themas anhand von

- Größe des Kreises der Nutzer*innen
- Marktpotenzial und Dringlichkeit
- Erfolgchancen für die Umsetzung

- Ausmaß der zu erwartenden Kosteneinsparung/ Effizienzsteigerung/Erhöhung der Sicherheit etc.
- Gesamteinschätzung zur wirtschaftlichen und sozialen Bedeutung

3. Die Gestaltung der Einreichung anhand von

- Gesamteindruck
- Nutzung von Quellen und Belegen
- Sprachliche und grammatikalische Richtigkeit

bei aktiven Expert*innen unter 35 Jahren:

1. Die Relevanz der eigenen Arbeit für das Unternehmen, die Wirtschaft und die Gesellschaft anhand von

- Größe des Kreises der Nutzer*innen
- Marktpotenzial und Dringlichkeit
- Erfolgchancen für die Umsetzung
- Nennung konkreter Maßnahmen zur Umsetzung
- Gesamteinschätzung zur wirtschaftlichen und sozialen Bedeutung

2. Die Bewertung der Ergebnisse, die durch Normung und Standardisierung erzielt wurden, in Form von qualitativen oder quantitativen Kennzahlen anhand von

- Ausmaß der Kosteneinsparung
- Effizienzsteigerung
- Erhöhung von Sicherheitsaspekten
- In Fällen, bei denen der Erfolg nicht quantifizierbar ist: Nachvollziehbarkeit der (qualitativen) Beweisführung

3. Die Gestaltung der Einreichung anhand von

- Gesamteindruck
- Nutzung von Quellen und Belegen
- Sprachliche und grammatikalische Richtigkeit



Allgemeine Teilnahmebedingungen

1. Teilnahme

Teilnehmen können volljährige Einzelpersonen mit Sitz in Deutschland. Ausgeschlossen sind die DIN-Preis-Gewinner*innen aus den vergangenen Jahren.

2. Abgabetermin

Die Bewerbungsunterlagen zur Teilnahme am Wettbewerb müssen bis 26. Juni 2022 vollständig ausgefüllt eingereicht sein bei:

DIN Deutsches Institut für Normung e. V.
Strategische Kommunikation
Am DIN-Platz
Burggrafenstraße 6
10787 Berlin
E-Mail: presse@din.de

Als fristgerecht gilt das Eintreffen im Laufe des oben genannten Tages bei DIN.

3. Einreichung und Gestaltung der Beiträge

Einzureichen sind ein Projektbeitrag und das ausgefüllte Anmeldeformular. Um berücksichtigt zu werden, müssen beide Dokumente für eine Bewerbung vorliegen. Der Beitrag sollte das eingereichte Projekt beschreiben und dabei insbesondere dessen Hintergrund und Zielsetzung beleuchten, dadurch generierte Mehrwerte hervorheben und auf die im Steckbrief des jeweiligen Preises genannten Bewertungskriterien eingehen. Die Unterlagen sind vorzugsweise in elektronischer Form (Worddokument oder PPT-Datei) einzureichen. Worddokumente dürfen 10.000 Zeichen (inkl. Bilder und Tabellen) nicht überschreiten. PPT-Dateien dürfen nicht länger als 12 Seiten sein.

4. Zahl der Einreichungen

Jede*r Teilnehmer*in kann nur einmalig mit einem Beitrag am Wettbewerb teilnehmen. Dieser Beitrag muss auf dem Anmeldeformular einer Kategorie zugeordnet werden.

5. Autorisierung

Der Beitrag muss von der/dem Teilnehmenden persönlich erstellt worden sein. Waren mehrere Personen an der Erarbeitung des Beitrags beteiligt, so sind diese aufzuführen und eine Person als hauptverantwortliche*r Vertreter*in für die gesamte Gruppe zu benennen. Die Teilnehmenden sichern zu, dass ihr Beitrag die Rechte Dritter nicht verletzt.

6. Veröffentlichung und Nutzung

Die Gewinner*innen erklären sich damit einverstanden, dass ihr Beitrag unter Nennung ihres Namens von DIN publizistisch verwertet werden darf und ihr Name und der Beitrag für Presseveröffentlichungen, einen Gewinner*innenfilm und auf der Website sowie für Social Media Kommunikation (Twitter, LinkedIn und Youtube) genutzt werden dürfen.

7. Rechtsweg

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

DIN Deutsches Institut für Normung e. V.
Strategische Kommunikation
Am DIN-Platz
Burggrafenstraße 6
10787 Berlin
presse@din.de